

## Jubiläums-Fiat geht nach Deutschland

Das von Fiat Group Automobiles gemeinsam mit der PSA-Gruppe betriebene Werk Società Europea Veicoli Leggeri (Europäische Gesellschaft für leichte Nutzfahrzeuge) im norditalienischen Val di Sangro hat sein viermillionstes

Fahrzeug produziert. Der »Fiat Ducato« mit der Jubiläumsnummer geht an einen deutschen Kunden, die Mannheimer Firma Reifen Weber, die bereits seit 2003 auf den »Fiat Ducato« vertraut.

Zusammen mit den Derivaten der Marken Peugeot und Citroën beherrscht der »Fiat Ducato« rund 30 % des europäischen Marktes. Im ersten Halbjahr 2010 wurden rund 53000 »Fiat Ducato« produziert, der damit seinen Marktanteil in Europa auf 19,2 % steigern konnte (von 15,1 % in 2006).  
[www.fiat.de](http://www.fiat.de)



Quelle: Fiat

## Rundum-Sorglospaket

Sowohl Bestandskunden als auch Neu-Einsteiger können jetzt von einem »Rundum-Sorglospaket« profitieren, das die ITK-Spezialisten Agfeo und NT plus geschnürt haben. Zu diesem Paket gehören umfangreiche Maßnahmen, die den Fachhändler bei allen Schritten vom erfolgreichen Verkauf bis hin zur reibungslosen Installation unterstützen.

Zentrale Rolle spielt die aktive Ansprache der Händler zu allen Agfeo-Produkten

mit dem Agfeo-Gesamtkatalog und dem neuen Agfeo-/NT-plus-Lösungskatalog. Außerdem bieten die Vertriebsteams beider Unternehmen Hilfe bei Ausschreibungen oder dem Erstellen von Angeboten. Ebenso kann der Fachhändler auf die Telefon-Hotlines oder technische Hilfestellung direkt vor Ort zurück greifen. Jeder NT-plus-Händler hat seinen persönlichen Ansprechpartner.  
[www.agfeo.de](http://www.agfeo.de)  
[www.ntplus.de](http://www.ntplus.de)

## Kooperation geht weiter

Opel und Renault haben angekündigt, ihre Kooperation im Bereich leichter Nutzfahrzeuge fortzusetzen. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit bei der Baureihe »Opel Vivaro« und »Renault Trafic«.

Zu Beginn des Jahres hatten Opel und Renault eine neue Generation dieser Fahr-

zeugreihe vorgestellt, wobei sich die Vielfalt des Angebots durch Heckantriebsversionen und eine Reihe von Spezialumbauten ab Werk erhöht hat.

Entsprechend der nun erneuerten Kooperationsvereinbarung werden Opel und Renault den »Opel Vivaro« und den »Renault Trafic« gemeinsam entwickeln, aber unabhängig voneinander vermarkten und über die jeweiligen Vertriebskanäle der einzelnen Marken verkaufen.  
[www.opel.de](http://www.opel.de)  
[www.renault.de](http://www.renault.de)



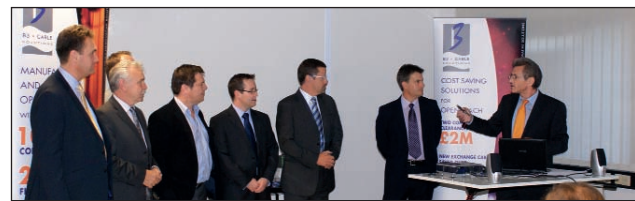
Quelle: Opel

## Neue Tochtergesellschaft

Die B3 Cables Ltd., Hersteller von Kommunikationskabeln und Spezialist für Hochgeschwindigkeitsnetze mit Sitz in Manchester, hat mehrheitlich die Neumarkter Anpeq GmbH, jetzt B3 Future Technologies GmbH, übernommen.

Haben die heute zugrunde gelegten Rahmenbedingungen bestand, möchte B3 in Neumarkt ein zentraleuro-

päisches Vertriebsbüro etablieren und den Standort bis 2018 zu einer internationalen B3-Tochtergesellschaft ausbauen. Lukrative Geschäfte verspricht sich B3 bei der Erschließung neuer Märkte in Osteuropa, die das Unternehmen – bei Bereitstellung der nötigen Infrastruktur – ebenfalls von Neumarkt aus abwickeln möchte.  
[www.b3ft.com](http://www.b3ft.com)



Quelle: Schobert

Gerhard Gilke, Geschäftsführer der B3 Future Technologies GmbH (rechts im Bild) stellte in der Eröffnungsveranstaltung die B3-Direktoren aus England, Irland, Spanien, Dubai und Schweden sowie den Haupt-Anteilseigner Mark Williams aus Wales vor

## 65 Jahre Harting

Anfang September hat die Harting-Technologiegruppe ihr 65-jähriges Jubiläum gefeiert. Seit der Gründung des Unternehmens durch *Wilhelm Harting* bestimmt eine erfolgreiche Balance zwischen Tradition und Innovation die Geschicke des Unternehmens.

Tradition steht dabei für die Werte des Familienunternehmens und für ein klares Bekenntnis zum Standort. Auch wenn die Technologiegruppe in 32 Landesgesellschaften weltweit über 3000 Mitarbeiter beschäftigt, ist und bleibt die Region um Espelkamp fester Stammsitz des Unternehmens. Dies zeigt

auch die aktuelle Investition in eine neue Niederlassung in Rahden – das nunmehr siebte Harting-Werk in der Region.

Indikatoren für die Innovationsfreude des Unternehmens sind seine technischen Entwicklungen. Erster Meilenstein war der »Han-Steckverbinder, der 1957 als Warenzeichen eingetragen wurde. Eine aktuelle Neuheit ist »Ha-VIS preLink«, ein völlig neues Installationskonzept für die Datennetzwerkverkabelung, das auch für Bandbreiten bis 10Gbit geeignet ist.

[www.harting.com](http://www.harting.com)

## BERICHTIGUNG

In die »de«-Ausgabe 18/ 2010 hat sich auf S. 94 ein Fehler eingeschlichen: Die Bezeichnung der Tabelle 3 »Kondensatoren für Parallelkom-

pensation« ist falsch. Richtig ist: »Kondensatoren für Reihenkompensation«.

Die Redaktion »de«

## Schnee- und eisfreie Zufahrt

Die steile Supermarktzufahrt von Aldi Süd im schwäbischen Herrenberg stellte die Kunden in den Wintermonaten bislang vor Probleme: Bei einer Steigung von circa 10 % und einer Länge von rund 50m wurde die Strecke bei Schnee und Eis zu einer wahren Herausforderung.

Mit den »No-Frost«-Systemen von AEG Haustechnik haben das Ingenieurbüro Mück und Schaber, Holzgerlingen, und das Elektrounternehmen Elektro Fetzer GmbH, Schwäbisch Gmünd, dieses Problem jetzt beseitigt: Die 241,5m<sup>2</sup> große Zufahrt wurde mit der Freiflächenheizung »FFH300« belegt. Bedarfsgerecht geschaltet werden die Heizmat-

ten vom AEG-Eismelder »EM 40«, der mit einem präzisen Feuchte- und Temperaturfühler ausgerüstet ist. Temperatur- und Feuchteschwelle sowie Mindestheizzeit kann der Anwender individuell einstellen.

Für zusätzliche Sicherheit sorgt an der Auffahrt in Herrenberg eine 16m lange Entwässerungsrinne, die durch ein Heizband eisfrei bleibt. [www.aeg-haustechnik.de](http://www.aeg-haustechnik.de)



Quelle: AEG Haustechnik

## Europazentrale geht nach London

Der Leuchtenhersteller Havells Sylvania verlegt seine Europazentrale von Raunheim bei Frankfurt nach London. Der Umzug wird noch in der Lichtsaison 2010 stattfinden. Der deutsche Vertriebs- und Fertigungsstand-

ort Erlangen ist von dieser Verlegung nicht betroffen und bleibt unverändert bestehen. Der Service zu den Kunden wird durch den Umzug somit nicht beeinflusst. [www.havells-sylvania.com/ger](http://www.havells-sylvania.com/ger)

## Herzliches Willkommen

Oberbürgermeister *Walter Hoffmann* hat die Firma *Carlo Gavazzi* in Darmstadt begrüßt. »Mit *Gavazzi* hat sich erneut ein internationales Technologieunternehmen für den Standort Darmstadt entschieden«, freute sich der Oberbürgermeister bei der

offiziellen Einweihung des neuen Unternehmensstandorts Mitte September. Bereits im Juni hatte die Firma ihre neuen Räume im »Cube«, einem ehemaligen Telekom-Gebäude, bezogen. Die Tochtergesellschaft der börsennotierten Schweizer *Carlo Gavazzi Holding AG* wird sich in Darmstadt vor allem auf Kundenservice und Vertrieb konzentrieren.

Die Unternehmensgruppe hat weltweit 975 Mitarbeiter in 21 Vertriebsgesellschaften und über 40 Vertretungen. Sie entwickelt und produziert elektronische Steuerungen und verfügt über eigene Werke in Italien, Dänemark, auf Malta, Litauen und in China. [www.gavazzi.de](http://www.gavazzi.de)



Quelle: Carlo Gavazzi

**Antrittsbesuch: Britta Graft-Tiedke vom Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung und Oberbürgermeister Walter Hoffmann bei Francisco Garcia, Geschäftsführer der Carlo Gavazzi GmbH**

## Appetitliches Licht

Nach einem umfangreichen Umbau präsentiert sich der Globus Markt in Saarbrücken in einem völlig neuen Licht. Die alte Beleuchtung wurde so modernisiert, dass ihr Energieverbrauch um bis zu 30 % gesunken ist. Wo früher 58-W-Lichtbandleuchten und 36-W-Regalleuchten die Nahrungsmittel beleuchteten, sorgen nun 1 x 49-W-Langfeldleuchten mit einer hochwertigen Regaloptik für eine helle und freundliche Allgemeinbeleuchtung. Dabei kommt Zumtobels Lichtbandsystem »Tecton« mit verschiedenen Leuchten und Optiken zum Einsatz. Durch die multifunktionale Tragschiene mit einem elfpoligen Stromleitprofil lassen sich eine Vielzahl von Lichtbausteinen, Leuchtmitteln und Optiken einsetzen und je nach Bedarf austauschen.

Verschiedene Strahlersysteme ergänzen die Langfeld-



Quelle: Zumtobel

leuchten. Im Obst- und Gemüsebereich kommen zum Beispiel »Proton«-Strahler mit 70-W-HIT-Leuchtmittel und daher sehr guter Farbwiedergabe im roten Bereich zum Einsatz. Ihre schwenkbaren Leuchtköpfe lassen sich bei Veränderungen der Warenanlage flexibel ausrichten. An den Käse-, Wurst- und Fischtheken haben die Lichtplaner schwenkbare Einbau-Downlights appliziert. Durch spezielle Reflektoren und Fleisch- bzw. Wurstfilter werden die Produkte IR- und UV-schonend beleuchtet.

[www.zumtobel.com](http://www.zumtobel.com)

## IN EIGENER SACHE

### Photovoltaik und Betriebsausrüstung online

Mit den Ausgaben 18/2010 und 19/2010 haben die Abonnenten unserer Fachzeitschrift zwei exklusive Zusatzausgaben erhalten. Mit »Alles für den Betrieb« und »pv-praxis.de« bietet die Redaktion einen aktuellen Überblick zu den Themen Betriebsausrüstung und Photovoltaik.

Nun sind beide Ausgaben auch online verfügbar.

Das Zusatzheft »Alles für den Betrieb« finden Sie auf unserer Homepage [www.de-online.info](http://www.de-online.info) im Archiv beim Inhaltsverzeichnis für de-Heft 18/2010 oder über ein Werbebanner auf der rechten Seite der Homepage.

Fast die Hälfte der »de«-Leser sind heute in der Photovoltaik tätig. Sie benötigen zusätzliche Informationen zu Marktentwicklung, Produkten, Kundenwünschen und



Praxiserfahrungen. Deshalb haben wir »de erneuerbare energien« weiterentwickelt.

Das themenbezogene Zusatzheft »pv-praxis.de« wird viermal im Jahr erscheinen. Die erste und alle zukünftigen Online-Ausgaben finden Sie unter der neu geschaffenen Domian

[www.pv-praxis.de](http://www.pv-praxis.de)

Ihre Redaktion »de«

PERSONALIEN

**Vorstand erweitert**

Der Aufsichtsrat der Mobotix AG hat beschlossen, zum 1.1.2011 zwei weitere Vorstände zu berufen und die Ressorts neu aufzuteilen. Finanzvorstand bleibt *Lutz Coelen*, der interimweise auch das Vertriebsressort leitete. Zum neuen Vertriebsvorstand wird *Dr. Magnus Ekerot* berufen. Als Technikvorstand und zuständig für die Bereiche Produktion & Entwicklung wird

der langjährige Assistent des Vorstandsvorsitzenden und Leiter der Vorentwicklung *Dr.-Ing. Oliver Gabel* bestellt. Vorstandsvorsitzender bleibt *Dr. Ralf Hinkel*, der sich stärker auf die strategische Produktentwicklung konzentrieren will und deshalb mittelfristig die Aufgaben des Vorstandsvorsitzenden an *Dr. Magnus Ekerot* abgeben möchte.

Der Beschluss erfolgte vorbehaltlich der Zustimmung durch die Hauptversammlung. [www.mobotix.com](http://www.mobotix.com)

**Staffelstab übergeben**

*Norbert Müller*, Vorsitzender der Geschäftsführung von

Maximilian Brandl



Mitglied der Geschäftsleitung der SAP Deutschland – hat zum 1.9.2010 den Vorsitz der Geschäftsführung von Eplan und Mind8 übernommen. Beide Unternehmen gehören als Engineering-Lösungsanbieter zur Friedhelm Loh Group.

[www.eplan.de](http://www.eplan.de)

**Wechsel von Siedle zu Hager**

*Ralph Bertelt* wird bei der Hager Group Leiter der Business Unit Building Automation. Sein Eintritt in das Unterneh-

Ralph Bertelt



men erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Er berichtet als Mitglied des Executive Committee direkt an den Vorstand der Hager Group.

*Bertel* wird überwiegend von Schalksmühle/Ottfingen aus tätig sein. Hier ist Berkers und Hagers Kompetenzzentrum für Schaltermöglichkeiten beheimatet.

Vor seiner jetzigen Tätigkeit war *Ralph Bertelt* Mitglied der Geschäftsleitung bei Siedle, davor Geschäftsführer Innovation und Marketing bei Gira.

[www.hager.de](http://www.hager.de)

Quelle: Siedle



Quelle: Mobotix

**Verbindende Zusammenarbeit**

Steckverbinderspezialist Escha und die Unternehmensgruppe Metz Connect sind eine Partnerschaft zur Entwicklung und Produktion von industrietauglichen Ethernet-Steckverbindern eingegangen. Ziel sind durchgängige Übertragungslösungen zwischen der IT-Verkabelung, dem Schaltschrank und den Anschlüssen in der Feldebene.

In der ersten Phase werden die Partner ab Herbst 2010 ihr Produktprogramm

um vierpolige M12x1-Rundsteckverbinder erweitern, die eine Übertragungsleistung gemäß Cat6<sub>A</sub> erfüllen. Damit entstehen erstmalig vierpolige M12-Anschluss- und Verbindungsleitungen, die auch für höhere Datenraten in Profinet- oder TCP/IP-Anwendungen eingesetzt werden können – egal ob im Gerät als Buchse, oder im Feld bei der Verkabelung.

[www.escha.de](http://www.escha.de)  
[www.metz-connect.de](http://www.metz-connect.de)

**Kupferschalter als Keimkiller**

Das von Berker in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kupferinstitut und der Hamburger Asklepios-Klinik entwickelte Schalterprogramm »Arsys Kupfer Med« hat den »Materialica Design + Technology Award 2010« gewonnen. Der von der MunichExpo vergebene Preis würdigt sowohl die antibakteriellen Eigenschaften der Oberfläche des Schalterprogramms als auch seine hohe Gestaltungsqualität. Die Oberfläche eli-



Quelle: Berker

miniert innerhalb von 2h 99,9% der Keime. Die Produktpalette umfasst Rahmen (ein- bis dreifach), Wippen, Schuko-Steckdosen und Steckdosen mit Erdstift.

[www.berker.de](http://www.berker.de)

**Licht aus dem Schuhkarton**

Corporate Identity und moderne Lichttechnik verbinden sich in der Außenleuchte, die se'lux für die neue Zentrale des Sportlifestyle-Unternehmens Puma entwickelt hat. Die Leuchten in einfacher oder doppelter Ausführung beleuchten den Fahrweg sowie den Parkplatz des Ge-

bäudekomplexes aus Verwaltungszentrum, Brand Center und Factory Outlet Store. Ihr Design nimmt Bezug auf den roten Schuhkarton von Puma: In halb geöffneten Form springt der rechteckige Leuchtenkopf mit der Raubkatze sprichwörtlich ins Auge.

Ergänzend zu den klaren, rechteckigen Formen, die das gesamte Bauensemble dominieren, wurden außerdem



Quelle: se'lux

Lichtstelen mit quadratischem Aluminiumprofil aufgestellt. Ihre schlichte, schlanke Form verleiht dem Innenhof ein elegantes Ambiente.

Zur Effektbeleuchtung des weitläufigen Innenhofes haben die Lichtplaner rote und weiße LED-Lichtlinien von Vossloh-Schwabe in den Boden eingelassen, die stimmungsvolle Lichtwellen über den Platz pulsieren lassen.

[www.selux.de](http://www.selux.de)  
[www.vossloh-schwabe.com](http://www.vossloh-schwabe.com)



Quelle: Vossloh-Schwabe

INFO

Metallnotierungen

Datum	Kupfer (DEL-Notierungen)
15.9.2010	593,53– 601,89
16.9.2010	593,14– 601,41
17.9.2010	599,95– 608,22
20.9.2010	598,06– 606,33
21.9.2010	593,51– 601,76
22.9.2010	583,31– 591,41
23.9.2010	598,05– 606,17
24.9.2010	597,23– 605,31
27.9.2010	595,70– 603,74
28.9.2010	591,88– 599,93
29.9.2010	596,52– 604,47
Blei in Kabeln	194,72– 202,76

täglich die aktuellen Daten im Internet!